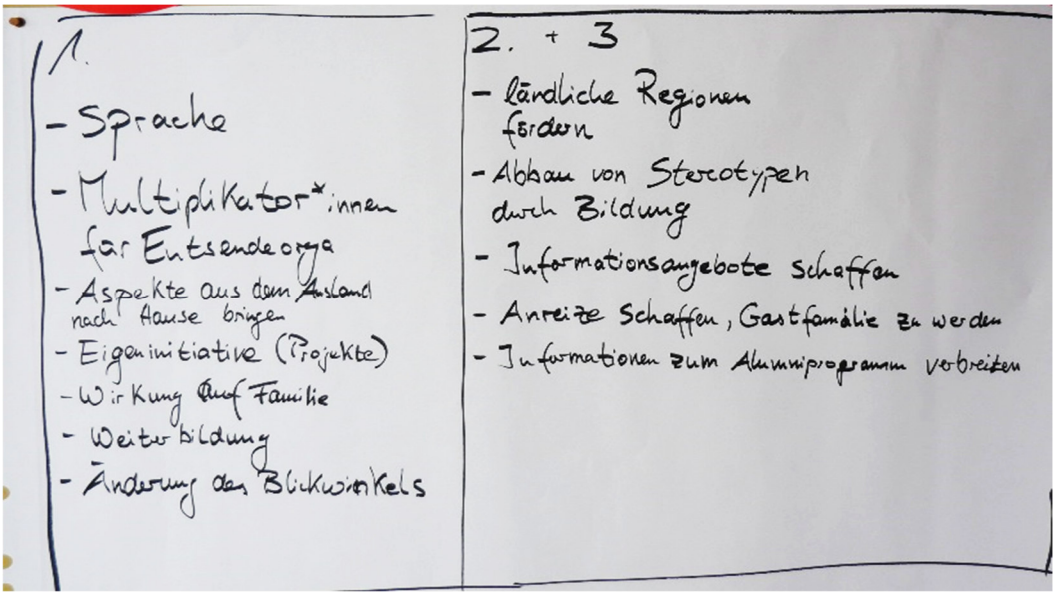
DOKUMENTATION
Workshop am 12. Mai 2017
Auslandserfahrung bringt´s

Programm:
I Begrüßung und inhaltliche Impulse
II Kennenlernen und Erfahrungsaustausch als Rückkehrer
III Gesellschaftliche Wirkungen von Auslandsaufenthalten - Rahmenbedingungen und Handlungsfelder identifizieren
IV Ideen entwickeln und Verabredungen treffen

Teilnehmer
Insgesamt haben 23 Teilnehmer und Teilnehmerinnen gemeinsame mit drei Vertretern des iac Berlin und drei Kolleginnen der Robert Bosch Stiftung an dem Workshop teilgenommen.

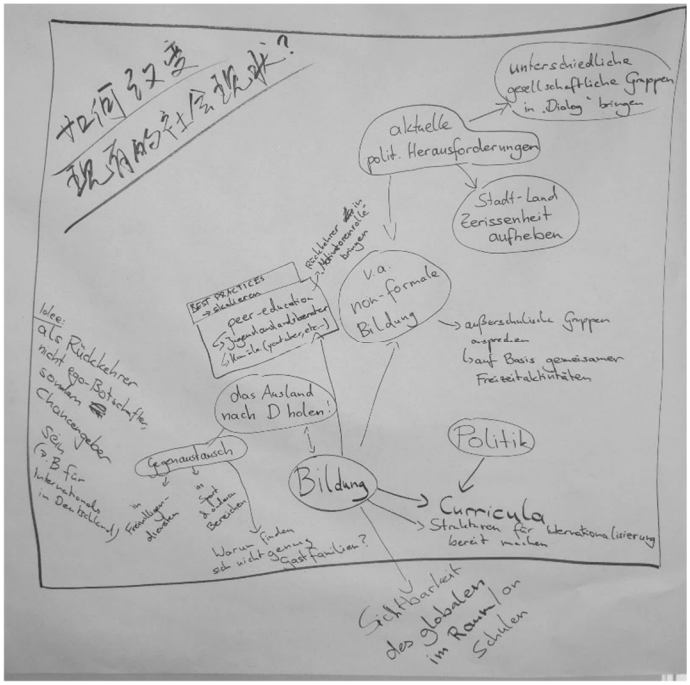
Erfahrungsaustausch
1. Wo und wie haben meine Auslandserfahrungen weitergewirkt?
2. / 3. Wo und wie hätte ich mir einen stärkeren Effekt gewünscht?

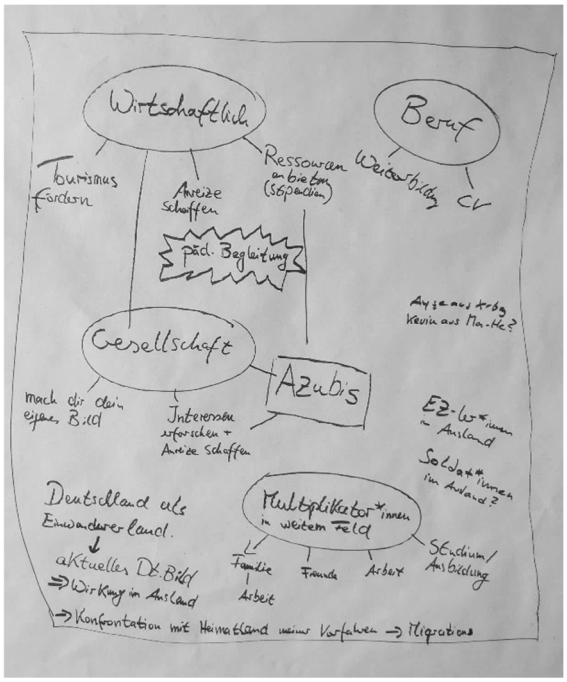


Herantasten an erste Ideen: In welchen Bereichen können Auslandserfahrungen in die Gesellschaft wirken?

- Beratung im ländlichen Raum durch Peers
- Lehrer, Sozialarbeiter als Botschafter für außerschulisches Engagement und globales Lernen qualifizieren
- Verpflichtende Auslandsaufenthalte
- …

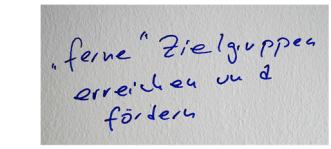
Diagnose der Rahmenbedingungen und Systemanalyse

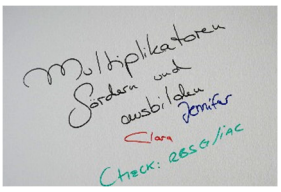


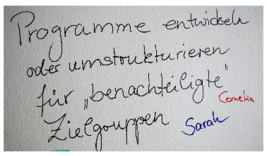


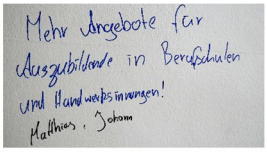
Ergebnisse: Ideen für gemeinsame Handlungsoptionen

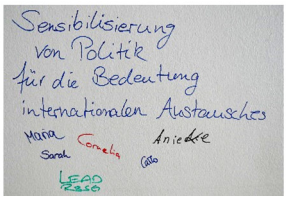
- Multiplikatoren fördern und Ausbilden
- Konstruktive Nutzung von Social Media während Auslandaufenthalten, inkl. Bloggen
- Sensibilisierung der Politik für die Bedeutung von ISJA
- Theorie, Wissen und Begriffe schärfen
- Strategie AG
- Erreichen von benachteiligten Zielgruppen
- Angebote für Berufsschulen fördern
- Internationalisierung der Lehrerbildung





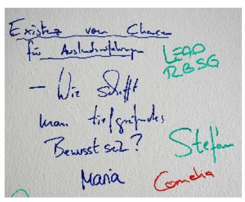


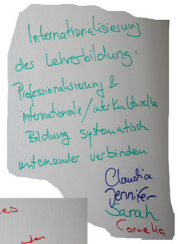


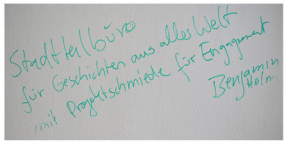


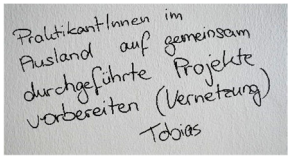


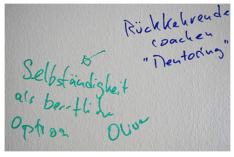


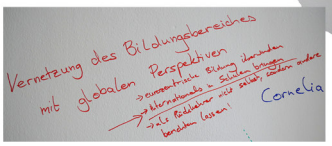












Das Projekt „Auslandserfahrung bringt´s" wird von der Robert Bosch Stiftung gefördert.